



TPL
12 IN 12



Wir haben uns ja schon
ewig nicht mehr
gesehen!



Wir haben uns ja schon ewig nicht mehr gesehen!

We haven't seen each other for ages!

Andrea: Hallo Katharina, wir haben uns ja schon ewig nicht mehr gesehen! Wie geht es dir denn? Erzähl mal, gibt es bei dir etwas Neues?

Katharina: Hallo Andrea, schön, dass wir uns mal wieder treffen! Was soll ich dir erzählen, zu Hause und in der Firma ist es immer dasselbe.

Andrea: Komm, das kann nicht sein. Du hast bestimmt Neuigkeiten! Ist nicht dein Sohn gerade bei euch zu Besuch? Er hat doch diese Frau aus - ach, ich weiß nicht mehr, woher sie ist - geheiratet.

Katharina: Ach (1), darüber kann ich dir wirklich viel erzählen. Ja, du hast recht, seine Frau ist keine Deutsche.

Andrea: Spann mich nicht auf die Folter. Woher kommt sie denn?

Andrea: Hello Katharina, we haven't seen each other for ages! How are you? Tell me, is there anything new with you?

Katharina: Hello Andrea, it is great that we get to meet again! What should I say, at home and at work it is always the same.

Andrea: Come on, that can't be. You must have news! Isn't your son visiting you at the moment? Didn't he marry that woman from - oh, I don't know where she is from.

Katharina: Oh, I really can tell you a lot about that. Yes, you are right, his wife is not German.

Andrea: Don't tease me. Where is she from?



Wir haben uns ja schon ewig nicht mehr gesehen!

Katharina: Sie heißt Ines und kommt aus Spanien. Sie war vorher noch nie in Deutschland. Mein Sohn hat sie vor drei Jahren während seines Erasmus-Jahres in Valencia kennengelernt.

Und später, nach seinem Studium, hat er doch angefangen, bei Airbus in Madrid zu arbeiten. Witzigerweise arbeitet Ines auch dort. So haben sie sich zufällig wiedergetroffen. Naja, und letztes Jahr haben sie dann in Spanien geheiratet.

Andrea: Und wart ihr auch dort?

Katharina: Ja natürlich! Es war ein großartiges Fest. Es waren etwa 100 Gäste, die Nationalitäten waren bunt gemischt, weil sowohl Ines Maximilian, mein Sohn, einen bunt gemischten Freundeskreis haben.

Sogar meine Eltern, die ja wirklich nicht mehr die Jüngsten sind, sind mit nach Spanien geflogen!

Andrea: Das klingt ja super! Also, Ines war noch nie in Deutschland. Was unternehmt ihr jetzt mit ihr? Ich

Katharina: She is called Ines and is from Spain. She was never in Germany before. My son met her 3 years ago during his Erasmus year in Valencia.

And later, after his studies, he started working for Airbus in Madrid. Funnily enough, Ines also works there. That is how they met again by coincidence. Well, and last year, they got married in Spain.

Andrea: And were you there as well?

Katharina: Yes of course! It was a great party. There were around 100 guests, it was quite the mix of nationalities because Ines as well as Maximilian, my son, have a very mixed group of friends.

Even my parents, who aren't really the youngest any more, went with us to Spain!

Andrea: That sounds great! So, Ines has never been to Germany. What are you going to do with her? I suppose you want to show her a bit of Germany?



Wir haben uns ja schon ewig nicht mehr gesehen!

vermute, ihr wollt ihr ein bisschen etwas von Deutschland zeigen?

Katharina: Auf jeden Fall. Sie ist erst seit vorgestern hier und bleibt noch mindestens vier Wochen, daher haben wir noch keinen genauen Plan. Aber München steht auf jeden Fall auf dem Programm.

Andrea: Das ist eine sehr gute Idee, München ist wirklich schön, und es gibt viele Sehenswürdigkeiten und Museen. Im Museum Brandhorst ist momentan eine sehr interessante Ausstellung – dabei geht es um die besten Pressefotos der letzten Jahre und die Geschichten dahinter – und in der Alten Pinakothek auch.

Und ihr müsst unbedingt auf den Olympiaturm, von dort aus habt ihr bei schönem Wetter einen fantastischen Blick bis zu den Alpen.

Katharina: Das sind tolle Vorschläge! Neuschwanstein steht ebenfalls auf dem Programm. Hoffentlich erwischen wir einen Tag, an dem nicht so viele Touristen dort sind. Wir haben keine Lust,

Katharina: Definitely. She has only been here since the day before yesterday and will be staying at least 4 weeks, so we don't have an exact plan yet. But Munich is definitely part of the plan.

Andrea: That is a very good idea, Munich is really pretty and there are many sights and museums. There is a really interesting exposition in the Brandhorst Museum at the moment – it is all about the best press photos of the past years and the stories behind them – and in the old art gallery too.

And you have to go up the Olympiaturm, from up there you have a fantastic view all the way to the Alps if the weather is nice.

Katharina: Those are great suggestions! Neuschwanstein is also part of the plan. Hopefully we will get a day where there aren't so many tourists there. We



Wir haben uns ja schon ewig nicht mehr gesehen!

stundenlang an der Kasse anzustehen.

Andrea: Dann fahrt doch an einem Mittwoch oder Donnerstag hin. Wir waren vor drei Wochen mittwochs dort und es war fast nichts los.

Katharina: Das ist eine gute Idee, Andrea. Aber was ich dich schon lange fragen wollte: Was macht eigentlich dein Plan, ein kleines Häuschen auf dem Land zu kaufen?

Andrea: Um ehrlich zu sein, habe ich mich in den letzten Monaten kaum darum gekümmert. Das Problem ist, dass Häuser in schönen Gegenden ziemlich teuer sind.

Wir hatten auch schon überlegt (2), ins Ausland zu gehen, zum Beispiel nach Italien oder Spanien, aber dort ist es uns im Sommer zu heiß. Andererseits ist unser Haus hier jetzt zu groß, da unsere drei Kinder ausgezogen sind.

can't be bothered waiting in line at the pay desk for hours.

Andrea: Then you should go on a Wednesday or a Thursday. We were there on a Wednesday three weeks ago and it was pretty much empty.

Katharina: That is a good idea, Andrea. But what I have wanted to ask you for a long time: What happened to your plan of buying a little house in the countryside?

Andrea: To be honest, I have barely been taking care of it in the past few months. The problem is that houses in nice areas are pretty expensive.

We also thought about going abroad, for instance to Italy or Spain, but the summers there are too hot for us. On the other hand, our house here is too big, now that our three children have moved out.



Wir haben uns ja schon ewig nicht mehr gesehen!

Katharina: Wo wohnen sie jetzt? Studieren die beiden Jünger noch?

Andrea: Ja, die Jüngste studiert Sozialpädagogik in Hamburg. Jana hat dort auch **ihren derzeitigen Freund kennengelernt (3)** und bleibt vermutlich nach dem Studium dort.

Hannes, **unser mittlerer Sohn**, studiert Fahrzeugelektronik in Stuttgart, möchte aber nach München wechseln, um dort noch sein Masterstudium zu machen. München ist aber wahnsinnig teuer. Die Wohnungen und Zimmer sind praktisch unbezahlbar.

Katharina: Vielleicht habe ich da eine Idee. Eine Freundin von mir - du kennst sie vielleicht von meiner Geburtstagsfeier, Claudia - wohnt in München und vermietet immer wieder ihre kleine Einliegerwohnung an Studenten.

Ich könnte sie fragen, ob die Wohnung frei ist beziehungsweise ab wann sie wieder frei verfügbar ist. Vielleicht würde das ja euer Wohnungsproblem

Katharina: Where do they live now? Are the two youngest still studying?

Andrea: Yes, the youngest is studying social pedagogy in Hamburg. Jana **met her current boyfriend** there and will probably stay there after studying.

Hannes, **our middle son** is studying automotive electronics in Stuttgart but wants to move to Munich to do his masters. But Munich is crazily expensive. The flats and rooms are practically unaffordable.

Katharina: I may have an idea. A friend of mine - you might know her from my birthday party, Claudia - lives in Munich and rents a little granny-flat to students every now and then.

I could ask her if the flat is free or when it will be free again. That may solve your flat problem.



Wir haben uns ja schon ewig nicht mehr gesehen!

lösen.

Andrea: Das wäre wirklich super! Claudia, Claudia ... Ja, ich glaube, das war die mit den braunen halblangen Haaren, richtig? Könntest du mir ihre Telefonnummer oder ihre Mail-Adresse geben?

Katharina: Ja natürlich. Oder machen wir es so: Ich rufe sie heute Abend an, erzähle ihr von dir und vom Problem deines Sohnes und gebe ihr deine Kontaktdaten.

Sie kann mir sicherlich auch schon etwas dazu sagen. Sobald ich etwas weiß, melde ich mich bei dir. Du wirst sehen, das klappt bestimmt!

Andrea: Vielen Dank! Katharina, es war toll, dass wir uns getroffen haben. Wir müssen unbedingt mal zusammen etwas trinken gehen. Sich immer nur auf diese zufälligen Treffen zu verlassen ist nicht die beste Option.

Andrea: That would really be great! Claudia, Claudia... Yes, I think that was the one with the brown, medium-length hair, right? Could you give me her phone number or her email address?

Katharina: Yes, of course. Or let us do this: I will call her this evening, tell her about you and your son's problem and will give her your contact details.

She can surely tell me something about it. As soon as I know something, I will let you know. You will see, I am sure it will work!

Andrea: Thanks a lot! Katharina, it was great to see you. We really have to go out for a drink some time. Relying on these accidental meetings is not the best option.



Katharina: Du hast recht. Wollen wir gleich für das kommende Wochenende etwas ausmachen? Vielleicht am Samstagabend um 19.30 Uhr beim neuen Italiener an der Seestraße? Dann bringe ich meinen Sohn und seine Frau mit. Das wird sicher ein schöner Abend.

Andrea: Sehr gerne! Ich bespreche das mit meinem Mann und melde mich spätestens heute Abend bei dir. Bis später dann!

Katharina: Bis später!

Wir haben uns ja schon ewig nicht mehr gesehen!

Katharina: You are right. Shall we arrange something for next weekend right away? Maybe on Saturday evening at 19:30 at the new **Italian** on Seestraße? Then I will take my son and my wife along. I am sure it will be a nice evening.

Andrea: I would love to! I will talk to my husband about it and will let you know this evening at the latest. Speak to you later then!

Katharina: Speak to you later!



Anmerkungen:

1. ACH

„Ach“ ist ein deutscher Ausruf und kann in fünf verschiedenen Situationen gebraucht werden:

- Verlangen oder Wunsch: Ach, hätte ich doch gemacht, was er gesagt hat!
- Bedauern: Ach, das tut mir sehr leid, dass ich Ihnen nicht helfen kann!
- Ärger: Ach, lass mich einfach in Ruhe!
- Zweifel: Ach, glauben Sie das wirklich?
- plötzliches Erinnern: Ach, was mir gerade einfällt...

“Ach” is a German expression and can be used in five different situations:

- Request or wish: “Ach”, if only I had done what he told me to!
- Regret: “Ach”, I am really sorry that I can’t help you!
- Annoyance: “Ach”, just leave me alone!
- Doubt: “Ach”, do you really believe that?
- Suddenly remembering: “Ach”, I just remembered that...

2. ÜBERLEGEN

Das Verb „überlegen“ hat drei verschiedene Bedeutungen:

- überlegen = nachdenken: *Überlegen Sie es sich noch! Lassen Sie mich überlegen!*

The verb “überlegen” has three different meanings:

- überlegen = to think: *Think about it! Let me think!*



- überlegen = grübeln: *Er überlegte, ob er im Ausland arbeiten sollte.*
- überlegen = sich etwas überlegen: *Ich habe es mir überlegt; ich möchte nächste Woche nicht mitfahren.*

- überlegen = to ponder: *He pondered on if he should work abroad.*
- überlegen = to come up with something: *I thought about it: I would like to come along next week.*

3. KENNENLERNEN

Das Verb „kennenlernen“ ist ein trennbares Verb und ist ein Synonym für „Bekanntschaft machen mit“. Normalerweise verwendet man es für **Personen**. Es kann in einem Wort oder getrennt geschrieben werden.

Beispiele:

- Gestern auf der Geburtstagsfeier meiner Tante habe ich die Nachbarin meiner Tante kennengelernt/kennen gelernt.
- Es freut mich sehr, Sie kennenzulernen/kennen zu lernen.

ACHTUNG: Im Ausdruck „*Sie werden mich noch kennenlernen!*“ wird das Verb ironisch gebraucht und fungiert als Drohung!

The verb “kennenlernen” is a separable verb and is a synonym for “to make an acquaintance with”. It is normally used for **people**. It can be written as one word or separated.

Examples:

- At my Aunt's birthday party yesterday, I got to know my Aunt's neighbour.
- It is my pleasure to meet you.

ATTENTION: In the expression “*You will get to know me!*”, the verb is used sarcastically and works as a threat!



Wir haben uns ja schon ewig nicht mehr gesehen!